



Nachruf der Innung des Kfz-Gewerbes Rhein-Neckar-Odenwald

Uwe Stier

30. Mai 1961 – 15. Oktober 2025

Mit Uwe Stier verliert die Innung des Kfz-Gewerbes Rhein-Neckar-Odenwald einen Weggefährten und engagierten Mitstreiter für das Kfz-Handwerk.

Uwe hatte wie man so schön sagt: „Benzin im Blut“. Geprägt durch den elterlichen Betrieb in Eschelbronn kam er bereits in jungen Jahren in Kontakt mit der Innung. Er war dabei, als der „Juniorenkreis der Kfz-Innung“ gegründet wurde. Hier entstanden viele Freundschaften und ein reger Austausch untereinander. Dies war der Grundstein für die Mitarbeit bei der Kfz-Innung.

Im Jahr 1988 hat Uwe Stier seine Meisterprüfung abgelegt und danach die BFC in Calw besucht.

Bereits mit 36 Jahren (1997) wurde er in den Vorstand der Innung gewählt. Zuerst war er zuständig für Tankstellen und freie Werkstätten. Sein Fachwissen über die Kfz-Branche und seine offene Art, bewog den Vorstand ihn als Pressesprecher für die Kfz-Innung Rhein-Neckar-Odenwald zu benennen. Unter anderem ein Beitrag im SWR Fernsehen - gedreht vor seiner Tankstelle machte ihn über die Innungsgrenzen hinweg bekannt. Doch damit nicht genug:

Uwe Stier war in der Nachwuchsarbeit engagiert. Zuerst im Gesellenprüfungsausschuss (ab 1993) später auch im Meisterprüfungsausschuss war er fachkundiger Prüfer und brachte sein Wissen ein.

Mit seiner Erfahrung, Zuverlässigkeit und immer einem offenen Ohr bleibt er allen, die mit ihm arbeiten durften in guter Erinnerung. Mit ihm verliert die Kraftfahrzeug-Innung einen hochgeschätzten Meister seines Fachs der in Innung und Verband – auch durch seine herzliche Art - immer gern gesehen und geschätzt war.

Uwe Stier war bis zur Geschäftsaufgabe im September 2024 Mitglied im Vorstand.

Wir behalten ihn in guter Erinnerung. Unser Mitgefühl gilt seiner Familie.

Im Namen des Vorstandes und der Geschäftsstelle

Dietmar Clysters (Obermeister)